

KREISSTADT METTMANN Die Bürgermeisterin		Drucksachennummer 515/2021
Informationsvorlage		
Bildung, Jugend und Soziales	öffentlich	☒
Sucic, Marko	nicht öffentlich	☐

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Ausschuss für Schule und Bildung	9	04.11.2021

Gewährung von Zuwendungen zum beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder
 hier: Präsentation der durchgeführten Maßnahmen

Finanzielle Auswirkungen

Kosten 428.720 €

Produkt 03.03.02 Grundschulen

Haushaltsjahr 2021

Folgekosten

Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☒ ja ☐ nein

Deckungsvorschlag **Hinweis:** Anteilige Förderung durch Landesmittel i.H.v. 372.800 €

Anmerkung der Stadtkämmerin:

UMWELTBELANGE werden besonders berührt im Bereich:

☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen

Verwaltungserläuterung:

Der Rat der Stadt Mettmann hat in seiner Sitzung vom 24.03.2021 (Drucksachennummer: 210/2021) einstimmig die Durchführung der Fördermaßnahme „Gewährung von Zuwendungen zum beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder“ beschlossen.

Das Land Nordrhein-Westfalen gewährt Zuwendungen zur Förderung der Investitionstätigkeit von Gemeinden in die kommunale Bildungsinfrastruktur zur Schaffung zusätzlicher ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1- 4 oder zur qualitativen Weiterentwicklung bestehender Ganztagsangebote für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1-4, mit Unterstützung von Mitteln des Bundes.

Für die Umsetzung des Förderprogramms über die Gewährung von Zuwendungen zum beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder hat die Verwaltung das Consultingunternehmen null2elf Innenarchitekten beauftragt.

Hierzu erstellt das Consultingunternehmen null2elf eine Raumanalyse für die nachfolgenden Schulen:

- Astrid-Lindgren-Schule, 40822 Mettmann
- GGS Herrenhauser Straße, Herrenhauser Str. 52, 40822 Mettmann
- GGS "Am Neandertal", Gruitener Str. 14, 40822 Mettmann
- Katholische Grundschule, Neanderstr. 15, 40822 Mettmann

Die Raumanalysen beinhalten die Bewertung der kompletten Gebäude im Hinblick auf den steigenden Bedarf von Betreuungsplätzen und die damit verbundene optimale Nutzung der Räume. Bei den Analysen werden unter anderem ggf. notwendige bauliche Maßnahmen erfasst, die nicht Inhalt der jetzigen Ausstattungsinvestitionen sind. Die Raumanalysen sind eine Dokumentation zur Erreichung des Ziels der 100% Auslastung durch Betreuungsplätze bis zum Schuljahr 2026/2027 (Rechtsanspruch OGS-Platz).

Zudem wurde beim Consultingunternehmen Dr. Garbe, Lexis & von Berlepsch ein Schülerzahlen-Monitoring für alle Mettmanner Schulen beauftragt. Hier wird eine Darstellung der Entwicklung der Schülerzahlen für die nächsten fünf bis zehn Jahre prognostiziert. Diese Ergebnisse fließen in die Raumanalysen der o.g. Grundschulen mit ein.

Das Consultingunternehmen null2elf Raumanalyse führt auch Raumanalysen für die beiden Gymnasien durch. Die Umstellung von G8 auf G9 wird hierbei in Bezug auf ausreichende Räumlichkeiten untersucht werden. Auch hier sind aktualisierte Prognosezahlen des Schülerzahlen-Monitoring unbedingt erforderlich.

Das Unternehmen null2elf Innenarchitekten – vertreten durch Frau Dipl.-Ing. Innenarchitektin (FH) Barbara Eitner – wird eine aktuelle Präsentation der bisherigen Planungen und Ausführungen dem Ausschuss für Schule und Bildung vorstellen.

Die aktuelle Fassung der Präsentation wird aufgrund der Aktualität der Dateierstellung im Rahmen der Niederschrift des Ausschusses für Schule und Bildung vom 04.11.2021 übermittelt.

Die Otfried-Preußler-Schule wurde bereits in einem anderen Verfahren untersucht. Durch die potenziellen, aktuell laufenden Planungen für die Otfried-Preußler-Schule im Rahmen der Arbeiten zum Schulstandort erscheint eine Einbindung in die Untersuchung von null2elf als zum jetzigen Zeitpunkt nicht empfehlenswert.

Sämtliche Belange der Otfried-Preußler-Schule werden quasi ergänzend/parallel in den Betrachtungen zur Gesamtentwicklung des Standortes Goethestraße beleuchtet.

Hausintern findet – wie bereits im Ausschuss für Schule und Bildung berichtet – regelmäßig die Arbeitsgruppe „OGS, Bauliches, weitere Maßnahmen“ statt. Hierbei wird die Durchführung der Fördermaßnahme „Gewährung von Zuwendungen zum beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder“ aktiv begleitet.

Die Ergebnisse der laufenden Untersuchungen werden regelmäßig in jeden Ausschuss für Schule und Bildung eingepflegt.

Gez. Sucic